

## 18. Chemieingenieurin aus der Türkei

### Studium und Weiterbildungen

- Master Pharmazeutische Chemie, Universität, Türkei
- Bachelor Chemieingenieurwesen, Universität, Türkei

### Berufserfahrung: 14 Jahre

- Forschungs- und Entwicklung (CTD) Expertin & Senior Expertin – Pharmaunternehmen, Türkei  
Enge Zusammenarbeit mit anderen Abteilungen, um präzise und vollständige Daten für das CTD-Dossier bereitzustellen; Verfassen und Überprüfen technischer Dokumentationen, die alle relevanten Informationen über ein Arzneimittel enthalten; Sicherstellung, dass die Dokumentation den Richtlinien und den spezifischen Anforderungen der Gesundheitsbehörde entspricht
- Analytikerin für Qualitätskontrolle und Stabilitätsexpertin – Pharmaunternehmen, Türkei  
Durchführung regelmäßiger Analysen zur Überwachung der Produktstabilität über festgelegte Zeiträume, Dokumentation der Ergebnisse und Erstellung von Stabilitätsberichten
- Analytikerin in der Qualitätskontrolle – Pharmaunternehmen, Türkei  
Durchführung von Probenanalysen von Arzneimitteln, sorgfältige Dokumentation der Ergebnisse

**Laborgeräte-Kenntnisse:** HPLC, UPLC, GC, KF, TLC, Dissolutionsanalytik

**IT-Kenntnisse:** MS Office

**Sprachkenntnisse:** Türkisch (Muttersprache), Deutsch (B2), Englisch (B1)

### Warum möchte ich an der Mentoring-Partnerschaft teilnehmen?

Mit der Unterstützung meines Mentors oder meiner Mentorin möchte ich besser verstehen, wo ich als Chemieingenieurin arbeiten kann: Welche Berufe und Möglichkeiten gibt es, und wie heißen die passenden Stellen? Auf welche Tätigkeiten kann ich mich bewerben? Ich könnte mir vorstellen, in einem Labor zu arbeiten. Auch aber die Bereiche Projektmanagement oder Regulatory Affairs interessieren mich sehr. In meiner bisherigen Arbeit konnte ich viele Erfahrungen in der Datenerfassung, Dokumentation, Qualitätsmanagement und Organisation sammeln. Daran möchte ich gerne anknüpfen. Mit einem Mentor/einer Mentorin möchte ich auch über die Möglichkeiten einer Weiterbildung sprechen. Ich bin zudem bereit, ein Praktikum als Einstieg zu nutzen, um mehr Erfahrungen zu sammeln. Außerdem würde ich gerne mit der Unterstützung eines Mentors/einer Mentorin meine Fachsprache verbessern und meine Bewerbungsunterlagen überarbeiten, damit ich mich erfolgreich auf eine geeignete Stelle bewerben kann.

---

Das Projekt Mentoring-Partnerschaft Südostbayern wird im Rahmen des Förderprogramms IQ - Integration durch Qualifizierung durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert und vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge administriert. Partner in der Umsetzung sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung und die Bundesagentur für Arbeit.

Gefördert durch:



Administriert durch:



In Kooperation mit:

